

**NIEDERSCHRIFT**

**über die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung am Donnerstag, dem 03.11.2011, Sitzungssaal des Rathauses in Setterich**

**Beginn:** 18.00 Uhr

**Ende:** 18.25 Uhr

**Anwesend waren:**

a) stimmberechtigt:

Baumann, Marita für Schmidt, Bernd  
Beckers, Rolf für Ziesen, Josef  
Burghardt, Carina für Behrendt, Sabine  
Burghardt, Jürgen  
Feldeisen, Willy als Vorsitzender  
Hansjosten Martina für Wedemeyer, Dr. Franz-Josef  
Hermanns, Dieter  
Hummel, Dieter  
Mandelartz, Alfred  
Meißner, Elisabeth  
Plum, Herbert  
Scheen, Wolfgang  
Schmitz, Andreas  
Strank, Edmund  
Timmermanns, Manfred

b) von der Verwaltung:

Bürgermeister Dr. Linkens  
StOAR Ohler  
StA Engels als Schriftführer

## T a g e s o r d n u n g

### **A) Öffentliche Sitzung**

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung vom 22.03.2011
2. Kulturprogramm für das Jahr 2012
3. Antrag der St. Hubertus Schützenbruderschaft Beggendorf auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung eines mobilen Sicherheitsschießvorhanges
4. Antrag des Badminton-Teams Baesweiler '91 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung von Federbällen
5. Mitteilungen der Verwaltung
6. Anfragen von Ausschussmitgliedern

### **B) Nichtöffentliche Sitzung**

7. Veranstaltungsreihe "Kultur nach 8" im Kulturzentrum Burg Baesweiler
8. Mitteilungen der Verwaltung
9. Anfragen von Ausschussmitgliedern

Die Mitglieder des Ausschusses wurden durch Einladung vom 19.10.2011 auf Donnerstag, den 03.11.2011, 18.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden, stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Ausschuss mit der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig sei.

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung wurde die sachkundige Bürgerin, Frau Carina Burghardt, vom Ausschussvorsitzenden verpflichtet. Die Verpflichtung wurde durch Erheben von ihrem Platz sowie durch Nachsprechen folgender vom Ausschussvorsitzenden verlesenen Erklärung bekundet.

**“Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde.”**

Über die Verpflichtung ist eine besondere Niederschrift gefertigt worden, die vom verpflichteten Ausschussmitglied sowie dem Ausschussvorsitzenden unterzeichnet wurde.

#### **A) Öffentliche Sitzung**

##### **1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung vom 22.03.2011**

Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung genehmigte einstimmig die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 22.03.2011.

##### **2. Kulturprogramm für das Jahr 2012**

Dr. Linkens dankte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kulturamtes für die Erstellung des Kulturprogrammes 2012. Das Kulturprogramm für das nächste Jahr sei auf der Basis des Programmes des Jahres 2011 erstellt worden. Dies sei ohne weiteres möglich, da man bereits in den letzten Jahren ein überaus erfolgreiches Kulturprogramm für die Bürgerinnen und Bürger in Baesweiler angeboten habe.

Dank sagte Dr. Linkens insbesondere den Vereinen und Institutionen für ihren Einsatz und das ehrenamtliche Engagement, wodurch die Vielfältigkeit der Angebote im Rahmen des Kulturprogrammes der Stadt Baesweiler gestaltet werde. Die Eckpunkte des Kulturprogrammes seien den Ausschussmitgliedern bekannt. Neben den vielen Kirmes- und Karnevalsveranstaltungen zeichne die Arbeit der Verwaltung insbesondere die vielen Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche aus. Hier zeige sich die gute Zusammenarbeit mit dem für Kinder und Jugendliche zuständigen Sozialamt. Es werde deutlich, dass man auch ohne eigenes Jugendamt Jugendarbeit betreiben könne und auch betreiben solle.

Er verwies auf die eigenen Veranstaltungen der Stadt Baesweiler, wie beispielsweise die traditionellen Dämmerschoppen oder auch die Aufführungen des Grenzlandtheaters Aachen, die auch für die Spielzeit 2011/2012 weiter fortgeführt werden. Dieses Angebot werde durch die hervorragenden Aufführungen des Theatervereins Oidtweiler ideal ergänzt.

Auch die vielen Martinszüge der Interessengemeinschaften der Ortsvereine mit der kostenlosen Brezelverteilung aller Kinder seien Bestandteil des Kulturprogrammes der Stadt Baesweiler. Die Vermittlung von Brauchtum, allgemeinen Werten und auch religiösen Werten sei Ausdruck der Arbeit der Stadt Baesweiler.

Gelegentlich höre man auch, dass es zu viele Veranstaltungen in Baesweiler gäbe. Grundsätzlich müsse jedoch festgehalten werden, dass jede Veranstaltung lediglich ein Angebot für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler darstelle. Wichtig sei, eine Vielfalt sicherzustellen.

Trotz der schwierigen finanziellen Situation der Stadt Baesweiler hoffe man auch weiterhin ein solch umfangreiches Kulturprogramm anbieten zu können und auch weiterhin in der Lage zu sein, neue Akzente setzen zu können.

Für die FDP-Fraktion dankte Herr Hermanns dem Kulturamt für die Erstellung des Kulturprogrammes für das Jahr 2012. Er merkte an, dass bereits mehrfach Parallelveranstaltungen des Gewerbeverbandes und ortsansässiger Vereine stattgefunden hätten. Er bat darum, hier von Seiten des Kulturamtes das Gespräch mit dem Gewerbeverband zu suchen, um eine bessere Abstimmung erreichen zu können.

Herr Beckers dankte für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen der Verwaltung für ein abwechslungsreiches und umfangreiches Kulturprogramm, in dem für jeden etwas dabei sei. Es sei gut, Bewährtes beizubehalten, aber auch Neues auszuprobieren. Die Durchführung von Veranstaltungen im CarlAlexanderPark im Bereich des Bergfoyers, so Ausschussmitglied Beckers, sei mit der Einhaltung des Naturschutzes vereinbar. Bezüglich angedachter Ausstellungen teilte er mit, dass die Räumlichkeiten im Internationalen Technologie- und Servicecenter sowie im Rathaus Setterich durchaus sehr gut geeignet seien, jedoch sei aufgrund des allgemeinen Publikumsverkehrs eventuell auch über andere Räumlichkeiten nachzudenken.

Für die SDP-Fraktion dankte Herr Mandelartz dem Kulturamt für ein ausgewogenes Kulturprogramm, welches den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Baesweiler angeboten werde. Man gehe davon aus, dass man von Seiten der Verwaltung in der nächsten Sitzung, wie bereits in den letzten Jahren geschehen, ein Zahlenwerk und eine Übersicht der anstehenden fest terminierten Veranstaltungen erhalte. Dies sei notwendig, um gegebenenfalls noch Veränderungen vornehmen zu können. Zum jetzigen Zeitpunkt könne dies jedoch nicht beurteilt werden. Man gehe davon aus, dass man das vorliegende Programm, wie in der Vorlage dargestellt, im nächsten Jahr durchführen könne.

In seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Ortsrings Oidtweiler dankte er der Verwaltung für die unbürokratische und unkomplizierte Unterstützung zu Beginn des Jahres 2011 bei der besonderen Situation der Vereine in Oidtweiler.

Für die CDU-Fraktion dankte Herr Scheen dem Team des Kulturamtes für die geleistete Arbeit im Jahre 2011 und auch für die Erstellung des Kulturprogrammes für das Jahr 2012. Dieses werde ergänzt durch die vielen Veranstaltungen der ortsansässigen Vereine und er dankte den vielen ehrenamtlichen Mitgliedern der Vereine für ihre Tätigkeit. Er wies auf die finanziell schwierige Lage der Stadt Baesweiler hin und merkte an, dass man dennoch sehr bemüht sei, den lebens- und liebenswerten Charakter der Stadt auch mit der Durchführung eines solch umfangreichen und abwechslungsreichen Kulturprogrammes zu erhalten.

Dr. Linkens merkte zu den Ausführungen von Ausschussmitglied Hermanns abschließend an, dass die Verwaltung das Gespräch mit dem Gewerbeverband suchen werde, man aber keinen Einfluss auf die Terminierung von Veranstaltungen des Verbandes habe.

**Beschluss:**

**Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung nimmt die Ausführungen der Verwaltung einstimmig zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der aufgeführten Punkte im Kulturprogramm.**

3. **Antrag der St. Hubertus Schützenbruderschaft Beggendorf auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung einer mobilen Schießwand und eines mobilen Sicherheitsschießvorhanges**

**Beschluss:**

**Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung beschließt einstimmig, der St. Hubertus Schützenbruderschaft Beggendorf zur Anschaffung einer mobilen Schießwand und eines mobilen Sicherheitsschießvorhanges einen Zuschuss in Höhe von 408,35 € zu gewähren.**

4. **Antrag des Badminton-Teams Baesweiler '91 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung von Federbällen**

**Beschluss:**

**Der Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung beschließt einstimmig, dem Badminton-Team Baesweiler '91 e.V. zur Anschaffung von Federbällen einen Zuschuss in Höhe von 377,18 € zu gewähren.**

**5. Mitteilungen der Verwaltung**

Es lagen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

**6. Anfragen von Ausschussmitgliedern**

Es lagen keine Anfragen von Ausschussmitgliedern vor.

Der Ausschussvorsitzende schloss die öffentliche Sitzung, dankte den Vertretern der Presse und wünschte einen angenehmen Weg nach Hause.

**B) Nichtöffentliche Sitzung**